

Die Macht des Geldes, 25.10.2018, Akademien der Wissenschaften Schweiz,
Eventfabrik Bern

Lohnunterschiede: Eine soziologische Perspektive

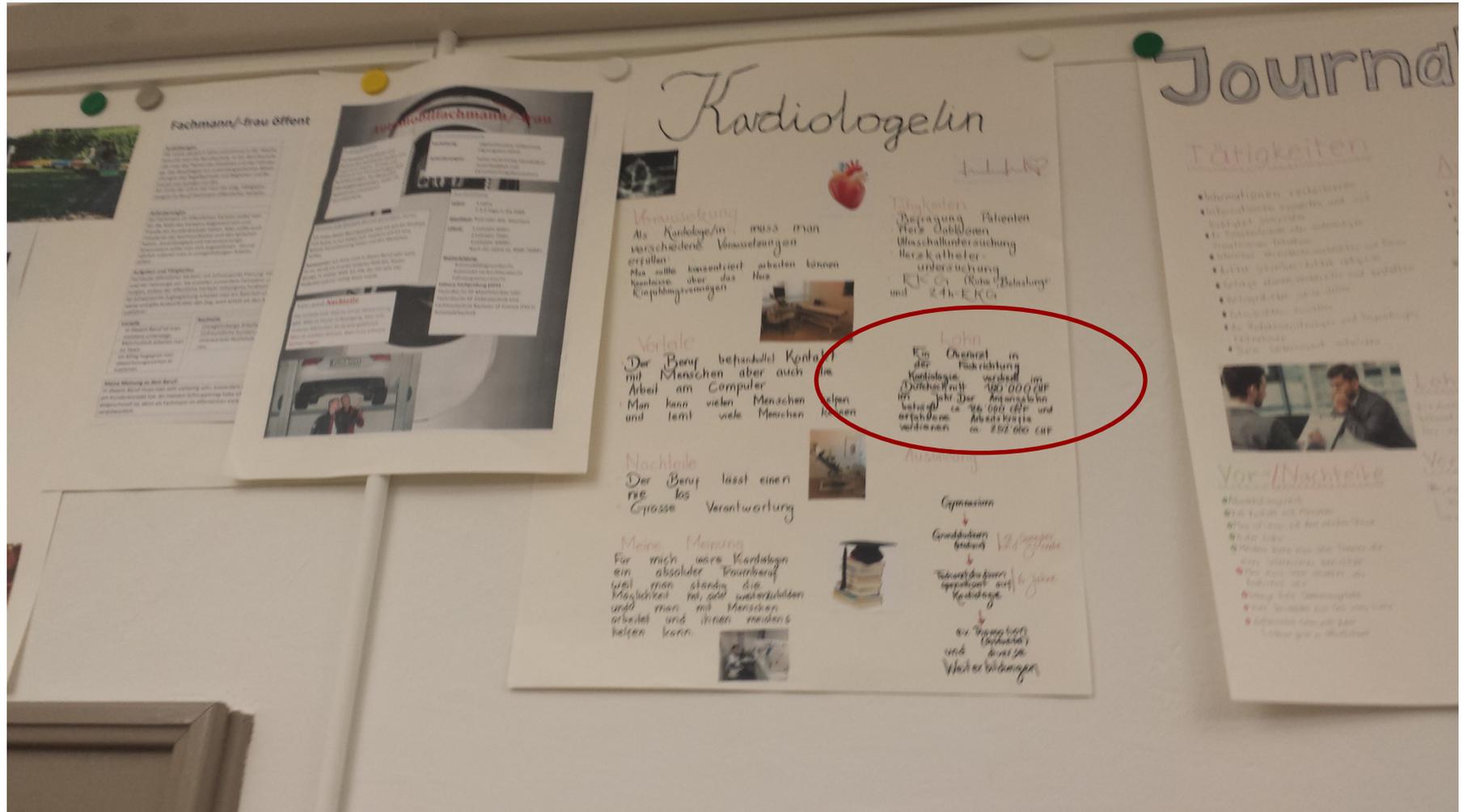
Inhalt

Empirische Grundlagen Einkommensanalysen Ärzteschaft
Ergebnisse Medisuisse-Daten 2009
Ergebnisse Erhebung Spitalärzteschaft 2010
Schlussbemerkungen

Kilian Künzi

Büro für arbeits- und sozialpolitische Studien BASS

Die Macht des Geldes



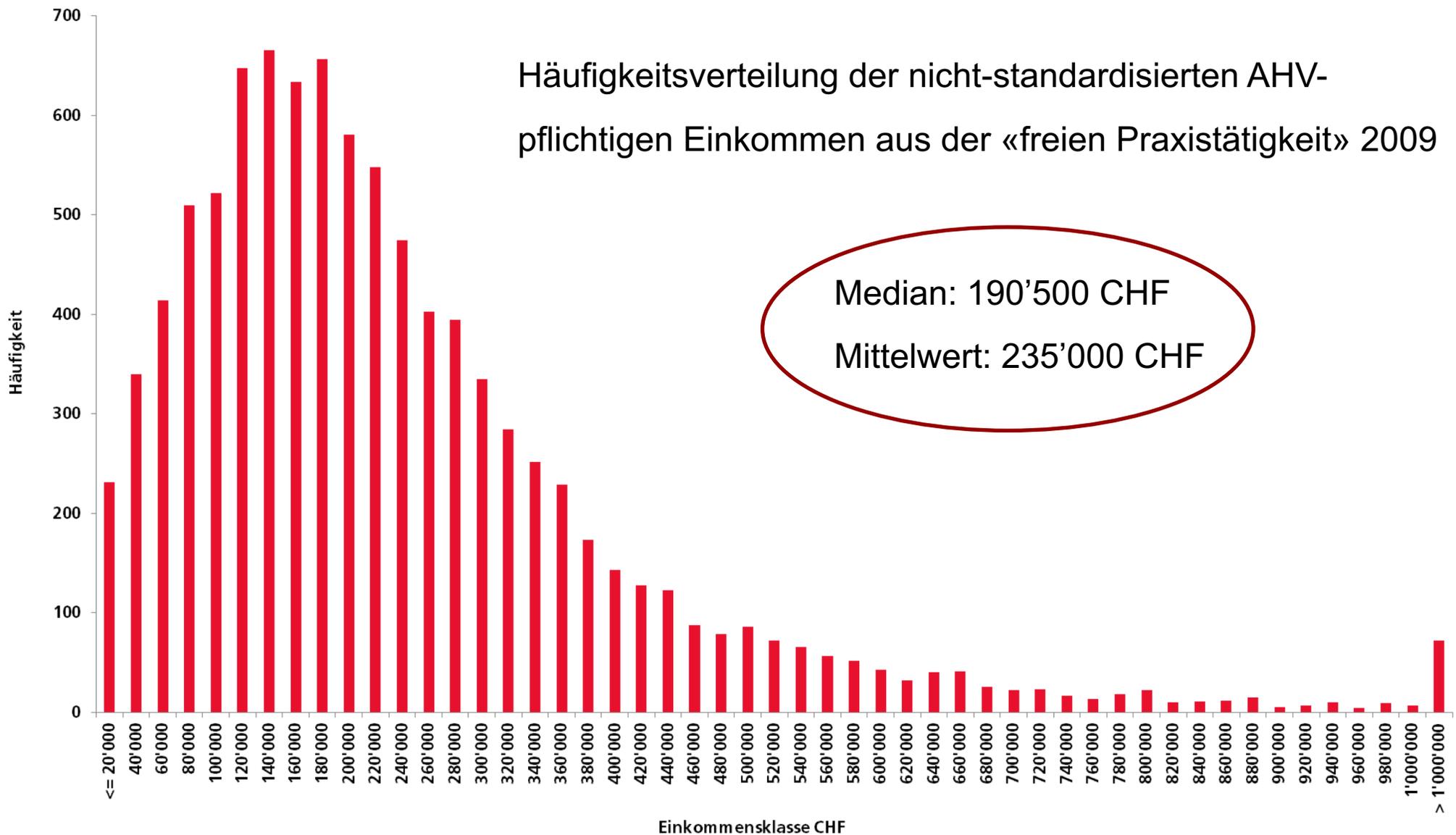
Plakate von Schüler/innen zu ihren Wunschberufen

Empirische Grundlagen

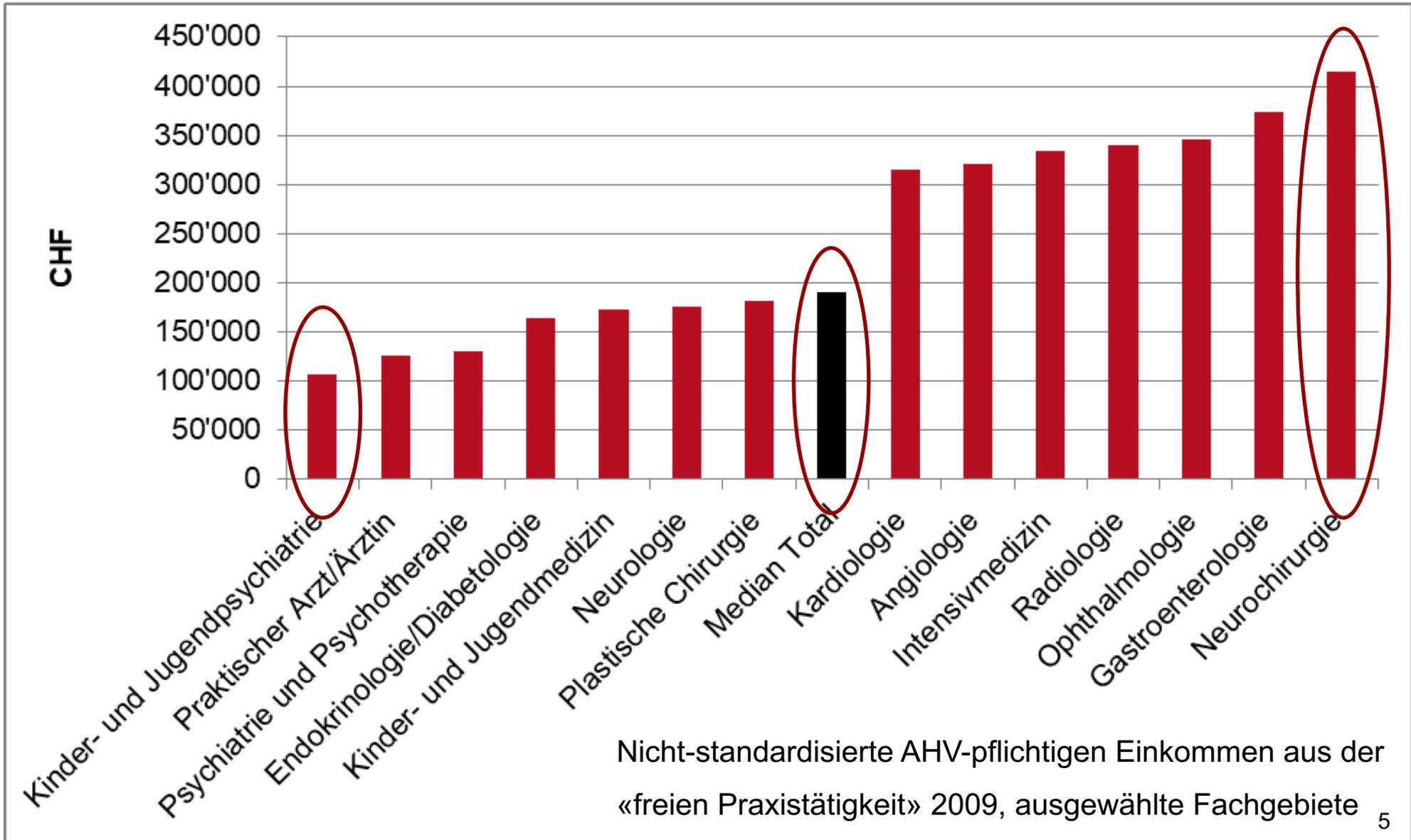
- Seit 1970er Jahren im Auftrag der FMH: regelmässige Studien «Einkommensverhältnisse der frei praktizierenden Ärztinnen und Ärzte»
=> Auswertung **Medisuisse-Daten** (AHV-Ausgleichskasse) aus dem Jahr 2009
n=9'886 bei Medisuisse versicherte Fachärzt/innen (< Rentenalter)
(Quelle: SAEZ 2012, 93/38, S. 1371-1375)
- Zentrale Herausforderung: Keine Auskunft über Arbeitspensen oder Zusammensetzung der Einkommen (Anteile aus OKP- oder VVG-Leistungen etc.) in den Medisuisse-Daten
- **Primärdatenerhebung bei Spitälern** 2010, HR, Bsp. Ärzteprofile /Vignetten
=> Daten von 29 Spitälern, 516 Einzelangaben, die für ein Total von n=2'542 VZÄ stehen
(Quelle: SAEZ 2011, 92/36, S. 1361-1366)

Einkommensanalyse der Ärzteschaft «in freier Praxis»

Häufigkeitsverteilung der nicht-standardisierten AHV-pflichtigen Einkommen aus der «freien Praxistätigkeit» 2009



Einkommensanalyse der Ärzteschaft «in freier Praxis»



Einkommensanalyse der Ärzteschaft «in freier Praxis»

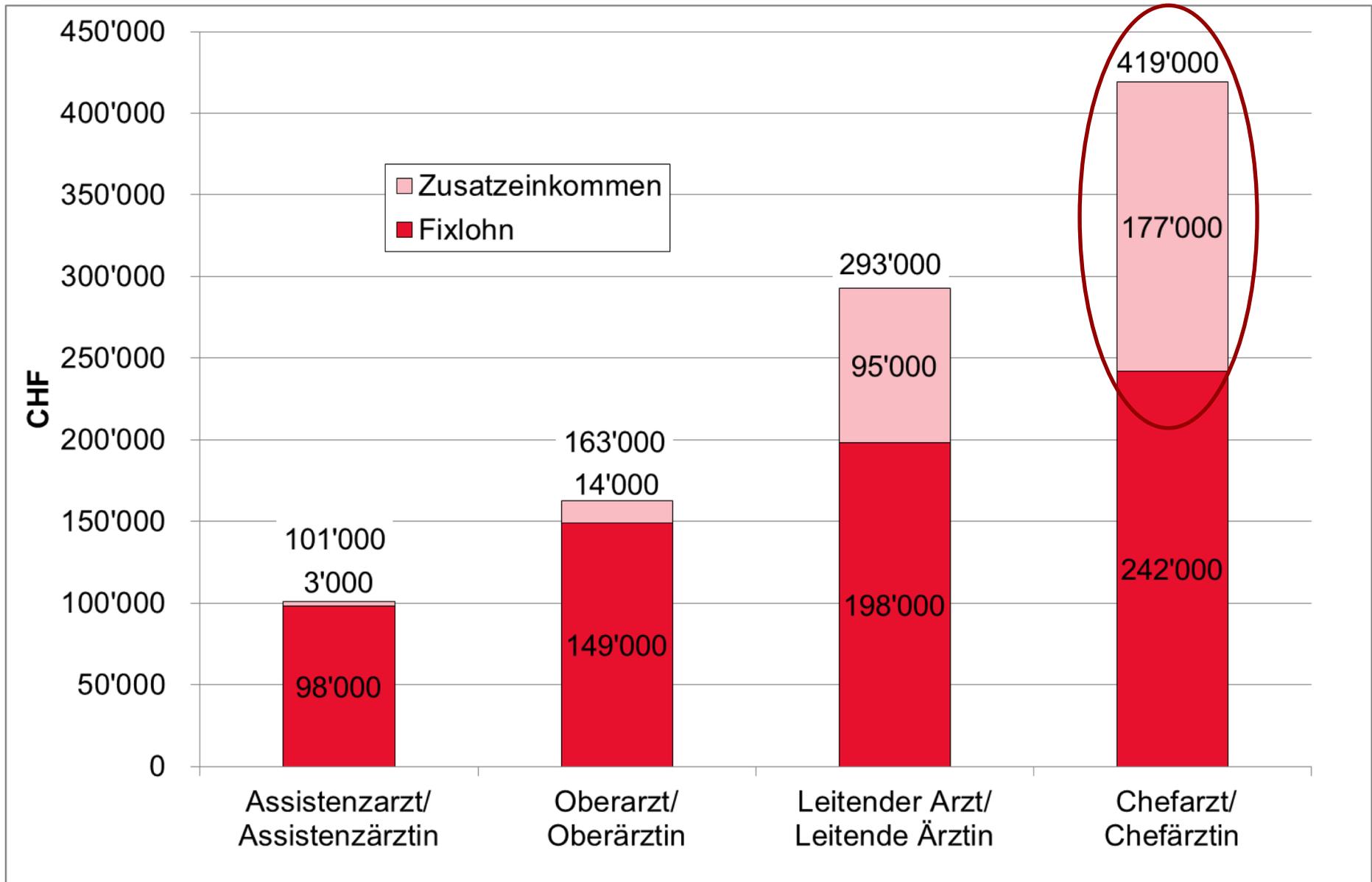
Geschlecht	Mittelwert	Q.25	Median	Q.75	n
Frauen	160'152	77'100	130'600	197'175	2'664
Männer	262'198	138'200	216'450	325'325	7'222
Total	234'700	114'600	190'500	297'400	9'886

Alterskategorie	Mittelwert	Q.25	Median	Q.75	n
35 Jahre und jünger	140'741	41'800	104'300	205'700	135
36-45 Jahre	212'634	98'400	172'500	271'200	2'315
46-55 Jahre	248'559	118'750	195'500	310'850	4'377
56 Jahre und älter	235'714	124'700	198'700	297'700	3'059
Total	234'700	114'600	190'500	297'400	9'886

Region

Unterschiede zwischen Kantonen lassen sich z.T. durch Unterschiede in der Zusammensetzung der ärztlichen Populationen (Hauptfachgebiet, Alter) und Regelung des Medikamentenverkaufs (SD) erklären. Zusammengefasst in den 7 BFS-Grossregionen sind die regionalen Unterschiede relativ gering.

Erhebung Spitalärzteschaft 2010



Einkommensanalyse der Ärzteschaft «in freier Praxis»

Standardisierung VZÄ für kleine Stichprobe (n=1'706) für das Jahr 2008 / Schlussbemerkungen

- AHV-pflichtiges Vollzeiteinkommen unter Berücksichtigung der Arbeitspensen (Halbtage):
Median: 229'000 CHF (unstandardisiert: 187'300 CHF)
Mittelwert: 296'000 CHF (unstandardisiert: 230'620 CHF)
- Allgemeine Resultate bleiben bestehen:
Signifikante Unterschiede zwischen den Fachgebieten, Alters- und Geschlechterdifferenzen
- Ärztinnen erzielen in praktisch jedem Fachgebiet ein tieferes standardisiertes Vollzeiteinkommen als ihre männlichen Kollegen.
Regressionsmodell 2008 (Alter, Geschlecht, Kanton, Hauptfachgebiet, Funktion; erklärte Varianz von rd. 20%): **Geschlechtereffekt rd. 25%**